

Luzern, 1. September 2025

Welches Praktikum passt zu mir?

Ein Praktikum ist nicht gleich ein Praktikum. Damit du das Richtige für dich findest, lohnt es sich, vor der Suche ein paar zentrale Fragen zu stellen. Die folgenden Denkanstösse helfen dir, deine Prioritäten zu klären und Praktika zu vergleichen.

1. Lernziele

- Was möchte ich fachlich lernen oder vertiefen?
- Welche persönlichen Kompetenzen (z.B. Teamarbeit, Selbstorganisation, Kommunikation) will ich stärken?
- Möchte ich Neues ausprobieren oder mein bestehendes Wissen vertiefen?

2. Aufgaben & Inhalte oder Firmenname?

- Sind mir abwechslungsreiche und sinnvolle Aufgaben wichtiger, oder der bekannte Name im CV?
- Was bringt mir langfristig mehr für meinen Berufseinstieg?
- Welche Projekte oder Tätigkeiten wären für mich besonders spannend?

3. Arbeitsumfeld

- Möchte ich die Dynamik eines Start-ups erleben, die Vielseitigkeit eines KMU oder die Strukturen eines Konzerns?
- Welche Unternehmenskultur passt zu mir: eher familiär, flexibel, international oder stark formalisiert?
- Welche Rolle spielt für mich die Teamgrösse?

4. Rahmenbedingungen

- Wie wichtig sind mir Standort und Erreichbarkeit?
- Welche Dauer passt am besten in meinen Studienplan?
- Ist die Bezahlung für mich ein zentrales Kriterium?
- Welche Arbeitszeitmodelle passen zu meiner Lebenssituation (z.B. Teilzeit, Vollzeit)?

5. Persönliche Prioritäten festlegen

- Was sind meine drei wichtigsten Kriterien für ein gutes Praktikum?
- Auf welche Punkte könnte ich verzichten, wenn andere Kriterien erfüllt sind?
- Welche Erfahrungen möchte ich unbedingt machen, damit sich das Praktikum für mich lohnt?

Tipp: Notiere deine Antworten und vergleiche Praktikumsangebote anhand dieser Kriterien. So erkennst du schnell, welches Praktikum wirklich zu dir passt.